

SIEGERTYP

Breakdance-Ass Tobias Winkler für EM-Bronzemedaille geehrt

Das SSM ehrte seinen „Bboy Ibot“ aus Adnet für den Erfolg bei den Europameisterschaften.

Adnet. Von der Zeremonie selbst hat der 17-Jährige gar nicht so viel mitbekommen. „In der Zeit, in der die anderen geehrt wurden, habe ich mich auf meine Showeinlage vorbereitet“, sagt Winkler im TN-Gespräch.

Bei der SSM-Ehrung durften die Sportler im Beisein von Ehrengästen aus Sport und Politik – darunter Sportlandesrat und SSM-Präsident Stefan Schnöll – ihre schönsten Momente noch einmal Revue passieren lassen. „Die SSM-Ehrungen sind aber immer ganz cool. Megaviel bedeutet mir so eine Ehrung zwar nicht wirklich, aber man hat dadurch die Chance, ein bisschen ‚Interview-Geben‘ zu üben und ein paar kurze Storys zu erzählen“, sagt Winkler.

„Mein größter Ansporn ist die Analyse nach den Wettkämpfen.“

Tobias Winkler, Breakdancer

Im SSM war das Jungtalent der erste Breakdancer. Der größte Ansporn sei für ihn die Analyse nach seinen Battles, also seinen



Breakdancer Tobias Winkler (vorne links) wurde als einziger Tennengauer Sportler kürzlich SSM-intern für seine Erfolge geehrt. Das Bild rechts zeigt den Adneter „in Aktion“.

BILD: SSM

Wettkämpfen. „Dann sieht man, woran man noch viel arbeiten muss. Aber auch, dass gewisse Dinge, die man gerade erst neu erlernt hat, funktionieren“, so Winkler.

Begonnen hat Winklers Breakdance-Karriere im Wohnzimmer des elterlichen Hauses in Adnet. Weil er ständig Kopfstände machte, habe ihn seine Mutter schließlich zu einem Breakdance-Kurs angemeldet. Später lernte er an der Salzburg Experimental Academy of Dance (SEAD) seinen späteren Trainer Patrick

Grio kennen, der ihn fortan begleiten sollte.

Kleinere Wettkämpfe als Vorbereitung für Größeres

In nächster Zeit stehen für den gebürtigen Adneter viele kleinere Wettkämpfe an. „Ich will möglichst viel ausprobieren und Erfahrungen sammeln, um im Frühling für größere Events bereit zu sein.“ So wird unter anderem der „Red Bull BC One Austria Cypher“ eine wichtige Veranstaltung in Winklers Terminkalender des Jahres 2019 sein.

Sein Bühnen-Name „Bboy Ibot“ ist weniger rätselhaft, als er anfangs klingen mag. Das „Bboy“ steht für „Break Boy“, „Ibot“ ist „Tobi“ rückwärtsgeschrieben.

Neben Tobias Winkler wurden vom SSM unter anderem auch die frischgebackenen Junioren-Weltmeister Keanu Prettner und Niklas Haberl (Segeln), die dreifache WM-Bronzemedailengewinnerin Lisa Wild (Vollgieren) und die dreifache U-15-Vizeeuropameisterin Lena Raidel (Gewichtheben) für ihre herausragenden Leistungen geehrt.

strü

KURZ GEMELDET

Judo-Siege bei den Schülern und der U-21

Hallein. Beim jährlichen Nachwuchs-Nikoloturnier des Judoclubs Bürmoos holte der Judoclub Hallein-Tennengau vergangenen Sonntag zwei Gold-, eine Silber- und vier Bronzemedailles. Siege holten Lukas Promock (U-12, -30 kg) und Mihailo Mitrovic (U-10, -42 kg). Lukas Wiedemann holte eine Silbermedaille in der Altersklasse U-14 (bis 50 kg).

Bei der U-21-Landesmeisterschaft Ende November in Bischofshofen holte die erst 15-jährige Leonie Wagenbichler den Sieg in der Gewichtsklasse bis 52 Kilogramm. Alina Leitinger holte Bronze in der Gewichtsklasse bis 63 Kilogramm. Bei der ebenfalls in Bischofshofen ausgetragenen Schüler-Team-Landesmeisterschaft holte der Judoclub Hallein/Tennengau bei den Mädchen den zweiten, bei den Bur-schen den vierten Rang.

Skitouren-Geher aus Abtenau zeigte auf

Abtenau. Beim Auftakt der Tourenskisaison auf dem Kitzsteinhorn zeigte kürzlich der Abtenauer Tobias Wagenhofer mit dem dritten Rang auf. Er landete damit nur drei Sekunden hinter dem Zweitplatzierten Italiener Michael Wohlgemuth. Der Tennengauer Spitzenläufer Maximilian Kurz befand sich noch in der Trainingsphase.

Betriebs sportspiele suchen Freiwillige

Salzburg. Zum zweiten Mal nach 2003 ist Salzburg von 26. bis 30. Juni 2019 Schauplatz der Europäischen Betriebs sportspiele. Die Veranstalter erwarten 6000 Teilnehmer aus 25 Staaten. 33 Sportstätten sind mit dabei. Für die Abwicklung werden Freiwillige gesucht. Englischkenntnisse sind Voraussetzung. Anmeldung unter 0662/8888-700.

Tennengauer Nachrichten